

PRESSEMITTEILUNG

30. Jahrestagung der DMG vom 12. bis 14. November 2026 in Frankfurt am Main „Menopause 2.0“: Mehr Workshops, mehr Kurse, mehr klinische Fragen

Frankfurt/Main, September 2026 – Die Deutsche Menopause Gesellschaft e. V. (DMG) stellt ihre 30. Jahrestagung neu auf: Vom 12. bis 14. November 2026 dauert der Kongress im Kap Europa/Messe Frankfurt am Main erstmals drei statt wie bisher zwei Tage. Unter dem Motto „Menopause 2.0“ enthält das Programm deutlich mehr Workshops, Kurse und weitere interaktive Formate. Die Tagung rückt Fragen aus Praxis und Klinik in den Mittelpunkt – von Hormontherapie und Prävention bis hin zu neuen Erkenntnissen aus angrenzenden Fachdisziplinen wie Schlaf, Gehirnfunktion oder Adipositas. Zudem können Teilnehmende erstmals Qualifikationspunkte für das neue Zertifikat „Menopause-Spezialist*in (MePaS)“ erwerben.

Die Fachgesellschaft wächst und zählt inzwischen über 4.000 Mitglieder. Seit Jahren steigen die Anmeldezahlen zur Tagung kontinuierlich an. „Fragen rund um die Menopause gewinnen in Praxis und Klinik zunehmend an Bedeutung und brauchen ein größeres Forum“, sagt Dr. med. Katrin Schaudig, Präsidentin der DMG aus Hamburg. Das Kongresspräsidium mit Dr. med. Annette Bachmann, Professor Dr. med. Peyman Hadji und Dr. med. Aida Hanjalic-Beck hat gemeinsam mit dem DMG-Vorstand ein erweitertes Programm entwickelt und dabei Rückmeldungen früherer Teilnehmender miteinbezogen. „Menopause 2.0 heißt für uns: Wir behalten bewährte Formate bei und entwickeln den Kongress mit mehr Workshops, mehr Diskussionsraum für klinische Fragen, aber auch für Forschung und Nachwuchs weiter“, sagt Dr. med. Annette Bachmann, Schriftführerin der Fachgesellschaft. Mit dem Kap Europa/Messe Frankfurt steht der DMG außerdem ein größerer Veranstaltungsort als bislang zur Verfügung, was dem wachsenden Interesse an der Tagung Rechnung trägt.

Workshops zum neuen Zertifikat „Menopause-Spezialist*in (MePaS)“

Offiziell wird die Tagung am Donnerstagnachmittag mit dem Vortrag „Menopause 2.0 – Aufschwung für den hormonellen Umschwung“ eröffnet. Ab dem Vormittag richtet der Dachverband Osteologie e.V. (DVO) den Vorkongress-Workshop „Osteoporose für Gynäkolog*innen“ aus. Mittags finden erstmals zwei Workshops zum neuen Zertifikat „Menopause-Spezialist*in (MePaS)“ statt: Der erste richtet sich an Gynäkolog*innen, der zweite an Ärzt*innen benachbarter Fachdisziplinen, die ihr Wissen zur Menopause vertiefen möchten. Für Gynäkologinnen stehen unter anderem Blutungsstörungen, Einflussfaktoren der Wechseljahre auf die Gehirnfunktion sowie Hormontherapie bei Risikokonstellationen auf

dem Programm. Die zweite Variante vermittelt Nicht-Gynäkolog*innen grundlegende Kenntnisse rund um die Wechseljahre. Weitere Highlights am Donnerstag sind ein Abend-Symposium zu vasomotorischen Symptomen und Schlafstörungen sowie ein Get-together.

Ernährung, Sexualmedizin und mehr: Fragen aus dem Praxisalltag verbunden mit aktueller Forschung

Am Freitag und Samstag stehen Symposien, Workshops, „Meet-the-Expert“-Veranstaltungen, Beiträge aus der Wissenschaft und das „Junge Forum“ im Fokus der Jahrestagung. Das Format „Meet the Expert“ findet aufgrund der hohen Nachfrage an zwei Kongresstagen statt; die Zahl der Workshops wurde gegenüber den Vorjahren verdreifacht. Sie greifen Wunschthemen von Ernährung über Sexualmedizin bis hin zur Naturheilkunde und Urogynäkologie auf. Darin können Teilnehmende Fragen aus dem Praxisalltag und zu individuellen Fällen stellen. Weitere Schwerpunkte der Jahrestagung sind Prävention, Adipositastherapie in der Menopause, transdermale Hormontherapie sowie „Leitlinie 2.0“ mit einem Diskussionspanel. „Die Tagung gibt Orientierung: Was ist neu, was hilft im Gespräch mit Patientinnen und wo braucht die Versorgung bessere Antworten?“, erklärt Prof. Dr. med. Peyman Hadji, DMG-Vorstandsmitglied und Kongresspräsident.

Keynote zu gesundem Altern

Universitätsprofessor Dr. Norbert W. Paul vom Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz hält am Samstagmorgen die Keynote „Forever young – who wants to live forever and how?“. Der Medizinethiker spricht über Chancen, Erwartungen und gesellschaftliche Herausforderungen, die mit dem Wunsch nach einem langen, gesunden Leben verbunden sind.

Termin und Anmeldung:

Die 30. DMG-Jahrestagung findet vom 12. bis 14. November 2026 im Kap Europa, Osloer Straße 5, 60327 Frankfurt am Main, statt. Die Anmeldung erfolgt online und ist bis zum 1. November 2026 möglich. Weitere Informationen finden Interessierte unter:

<https://www.menopause-gesellschaft.de/event-details/jahrestagung-2026>

Terminhinweis für Journalist*innen:

Online-Pressekonferenz

anlässlich der 30. Jahrestagung der Deutschen Menopause Gesellschaft e.V. (DMG)
vom 12. bis 14. November 2026 in Frankfurt am Main

Termin: Donnerstag, 5. November 2026, 13:00 bis 14:00 Uhr

Anmeldelink: https://us02web.zoom.us/webinar/register/WN_lb7AvdHbTDCgW-T7m-v3tw



Veranstaltungen für interessierte Laien rund um die Menopause:

Expertinnen und Experten der DMG mit Unterstützung des Berufsverbands der Frauenärzte e.V. (BVF) beantworten betroffenen Frauen und interessierten Laien regelmäßig in kostenfreien Online-Informationsveranstaltungen Fragen rund um die Wechseljahre. Die Aufzeichnungen sind auf der Website www.menopause-gesellschaft.de abrufbar.